

424/J

der Abgeordneten Dr.Lukesch, Ellmauer  
und Kollegen  
an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst  
betreffend skandalöse Beleidigungen durch das „HTU-info“ Nr.2/96

Laut Impressum des „HTU-info“ ist jenes das offizielle Organ der TU-Wien (HTU). In der Ausgabe Nr. 2/96 dieser Zeitschrift wird der Landeshauptmann von Oberösterreich, Dr.Josef Pühringer, und sein Vorgänger, Dr.Josef Ratzenböck, in Zusammenhang mit dem OKA-Projekt Lambach in folgenden Passagen aufs gröbste beschimpft (der Artikel ist mit Hans Vrablicz und Susie Creamcheese gezeichnet):

Seite 19: „(....) PS.: A propos oberösterreichischer Landeshauptmann - der alte (Ratzenböck) sah Menschen ihre Abstammung schon auf den ersten Blick hin an. Der neue (Pühringer) hält sich einen „Gräberexperten“, der zwar nicht erkennt, daß diese Knochen schon mindestens 100 Jahre dort liegen, jedoch ganz im Stil der Nürnberger Rassengesetze erkennt, daß diese Knochen nicht slawisch sind. Dürfen in Oberösterreich eigentlich nur Idioten Landeshauptmann werden?“

Seite 18: „(....) So sitzt Herr Pühringer etwa im Aufsichtsrat der OKA und versucht dort „wichtig“ zu sein, wobei ihm sein Amt als Landeshauptmann natürlich zu Gute kommt.“

Seite 18: „(....) Ob diese Geschichte tatsächlich so oder so ähnlich abgelaufen ist, werden wir wohl nie erfahren. Tatsache ist jedenfalls, daß Herr Pühringer der OKA sehr nahe steht, wenn er nicht sogar von ihr (finanziell?) abhängig ist.“

Aus diesem Grund richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Kunst nachstehende

#### A n f r a g e

- 1 . Ist Ihnen die Ausgabe Nr. 2/96 des HTU-info bekannt?
2. Handelt es sich bei dieser Zeitschrift um das offizielle Organ der Technischen Universität Wien?
3. Wie beurteilen Sie den Inhalt dieses Artikels?
4. Welche Schritte werden Sie gegen die Verfasser dieses Artikels unternehmen?

Anlage wurde nicht gescannt !!!